

CeBIT 2017

Telecomputer liefert kommunale Software

[01.03.2017] Der Software-Anbieter Telecomputer aus Berlin stellt auf der diesjährigen CeBIT sein gesamtes Portfolio für Kommunen vor.

Der Software-Spezialist Telecomputer zeigt auf der CeBIT (20. bis 24. März 2017, Hannover) ein breites Spektrum rund um seine IKOL- und eKOL-Lösungen. Am zweiten Messetag um 14:00 Uhr wird etwa der Landkreis Leer im Forum Marktplatz Kommune berichten, wie durch den Einsatz von Telecomputer-Lösungen der Sprung von einer Ordnungsbehörde zu einer modernen Dienstleistungsagentur genommen wurde. Lösungsansätze dazu sowie zu weiteren brennenden Themen wie eAKTE, E-Government und i-Kfz werden laut dem Unternehmen am Telecomputer-Stand vorgestellt. Dabei geht es im E-Government-Bereich um Themen wie Responsive Design, mehrsprachige Terminvereinbarung, die Integration von E-Payment-Diensten und die Einbindung von eKOL in verschiedene Portal-Lösungen, informiert die Firma. Ein weiterer Fokus liege auf dem Einsatz von Selbstbedienungsterminals für DIGANT FS, der Übernahme von E-Mails und Unterschriften vom digitalen Antragsformular in die eAKTE sowie dem Device-Adapter zum Betrieb von USB-Scannern und -Druckern in Netzwerkumgebungen.

(me)

Stichwörter: Messen | Kongresse, CeBIT 2017